



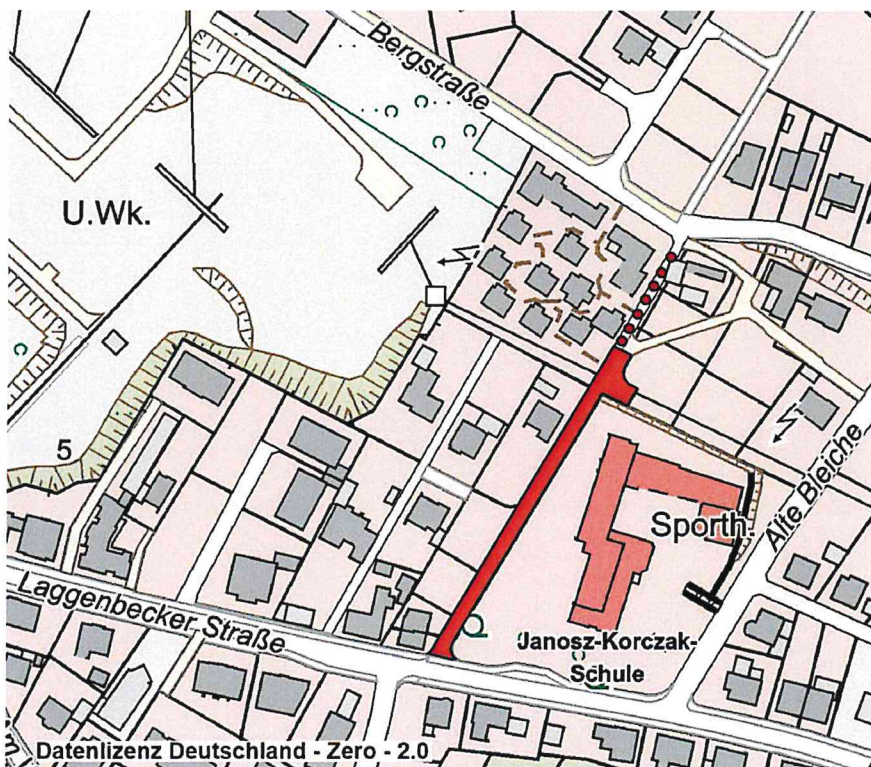
## Widmung nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW

Aufgrund des § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen – StrWG NRW – in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 01. Februar 2022 (GV NRW S. 122), in Kraft getreten am 19. Februar 2022, ergeht folgende Straßenwidmungsverfügung.

Die Stadt Ibbenbüren ist Eigentümerin der folgenden Straße:

Abzweigende Stichstraße der Laggenbecker Straße (Flur 112, Flurstücke 265, 266, 267, 786, 785 und 784). Die genaue Lage ergibt sich aus dem nachfolgend abgedruckten unmaßstäblich verkleinerten Lageplanausschnitt (rot bzw. rot gepunktet dargestellte Fläche):

### Lageplan



Die vorgenannte Straße erhält die Eigenschaft einer Gemeindestraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StrWG NRW. Trägerin der Straßenbaulast ist gemäß § 47 StrWG NRW die Stadt Ibbenbüren.

Die Straße wird hiermit als Gemeindestraße dem öffentlichen Straßenverkehr gewidmet, die im Lageplan rot gepunktet dargestellten Flächen jedoch nur dem Fußgänger- und Fahrradverkehr.

Verkehrsbeschränkungen werden durch diese Widmung nicht ausgeschlossen.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht in Münster, Piusallee 38, 48147 Münster, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Streitgegenstand bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag erhalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Die Klage kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Abs. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung – ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803) in der jeweils geltenden Fassung.

*Hinweis:*

*Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite [www.justiz.de](http://www.justiz.de)*

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die Widmung wird hiermit gemäß § 6 StrWG NW in Verbindung mit § 13 der Hauptsatzung der Stadt Ibbenbüren in der aktuell gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Ibbenbüren, 05.05.2022

Stadt Ibbenbüren  
Der Bürgermeister



---

Dr. Schrameyer